

SWISSPEARL

DIM Design & Installation Manual

Swisspearl Plank Original





Inhaltsverzeichnis

Swisspearl	4
Allgemeines	5
Hinterlüftete Fassaden	6
Produktübersicht	7
Zubehör	8-9
Montageanleitung	10-14
Montagemethoden	15-16
Bearbeitung	17
Richtlinien	18-19
Arbeitsschutz	20

Swisspearl

Swisspearl

Swisspearl gehört zu den führenden Herstellern von Baustoffen aus Faserzement in Europa. Unsere Produkte und Lösungen bieten unzählige Möglichkeiten zur Schaffung eines attraktiven Rahmens für das menschliche Wohlergehen. Aber Swisspearl liefert nicht nur Baustoffe. Wir helfen Ihnen auch, wenn es darum geht, alle Arten von Bau- und Designaufgaben einfacher, rentabler, inspirierender und effektiver zu lösen. Für uns geht es bei allen Bauprojekten auch darum, Beziehungen zwischen Menschen zu schaffen. Zwischen den Menschen, mit denen wir geschäftlich zu tun haben und den Menschen, die ihren Alltag in dem Gebäude verbringen werden.

Qualität

Alle Produkte sind CE-zertifiziert und werden so hergestellt, dass sie die Anforderungen der EN 12467:2012+A1:2016 für Faserzementflachplatten der Kategorie A2 erfüllen oder sogar übertreffen.

Die Platten bestehen aus Zement und Zellulosefasern und werden durch ein speziell ausgewähltes Fasermaterial verstärkt, das Feuchtigkeit aufnehmen und wieder abgeben kann, ohne dabei die Haltbarkeit, Festigkeit oder Leistungsfähigkeit des Produkts zu beeinträchtigen. Zudem sind alle Produkte äußerst beständig gegenüber Schimmel- und Pilzbefall und widerstehen erheblichen Schwankungen von Wetter und Klima. Swisspearl Plank Original sind darüber hinaus nicht brennbar und erfüllen die Anforderungen der Brandschutzklasse A2-s1,d0.

Garantie

Die Garantiebedingungen finden Sie im Downloadbereich auf der Swisspearl Homepage unter swisspearl.com

Haftungsausschluss

Die in dieser Publikation enthaltenen oder anderweitig von uns an Benutzer von Swisspearl Produkten weitergegebenen Angaben entsprechen unseren Erfahrungen und erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen. Aufgrund von Faktoren, die außerhalb unserer Kenntnis und Kontrolle liegen und die Anwendung unserer Produkte betreffen, kann keine Gewähr gegeben oder angenommen werden. Swisspearl verfolgt eine Politik der kontinuierlichen Weiterentwicklung. Swisspearl behält sich daher Änderungen der technischen Spezifikationen zu jeder Zeit und ohne vorherige Ankündigung vor. Farben und Texturen können je nach Licht- und Wetterverhältnissen variieren. Die Farbdarstellungen in unseren Broschüren können durch den Druckprozess vom Original leicht abweichen. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie über die aktuellste Fassung dieser Publikation verfügen. Im Downloadbereich unter swisspearl.com finden Sie die aktuellste Version.

Allgemeines

Hinweise

Bemerkung

Diese Dokumentation gibt über die wesentlichen Punkte bezüglich Planung und Ausführung Auskunft.

Die dargestellten Details dienen lediglich als Skizzen und sind als Entwurf zu verstehen. Die endgültige Detailgestaltung liegt in der Verantwortung des Planers, der dabei die allgemein anerkannten Regeln und technische Standards beachten muss. Die angegebenen Maße sind in Millimetern (mm). (Die Verarbeitung ist sinn gemäß auszuführen!)

Zusatzinformationen über:
Planung und Ausführung

- Largo Großformat
- Largo Großformat Gravid
- Sigma 8 Pro Fassadensystem
- Allgemeine Lieferbedingungen
- Normen und Richtlinien
- Programm und Farben

erhalten Sie unter: swisspearl.com

Swisspearl Österreich GmbH

Eternitstraße 34
4840 Vöcklabruck, Austria
+43 7672 707-0
info@at.swisspearl.com

Gültigkeit

Zum Zeitpunkt der Ausführung gelten jeweils die aktuellste Dokumentationen unter swisspearl.com.

Vorzüge

Wartungsarm und Feuchteresistent.

Die Swisspearl Plank Original sind aus Materialien gefertigt, die sich aus anorganischen Rohstoffen zusammensetzen. Dies bedeutet, dass die Produkte während und nach der Installation nicht durch Feuchtigkeit beeinträchtigt werden. Die Produktreihe Swisspearl Plank Original von Swisspearl basiert auf Faserzement. Dabei handelt es sich um einen modernen Baustoff, der aus natürlichen und umweltfreundlichen Rohstoffen hergestellt wird.

Hinterlüftete Fassaden

Aufbau, Funktion

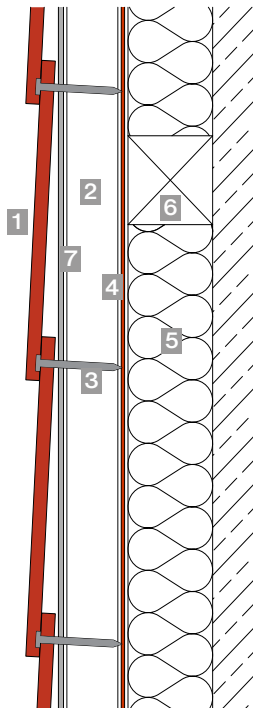
Die hinterlüftete Fassade ist eine Baukonstruktion, die die Temperaturschwankungen in der Wand im Laufe eines Jahres zu verringern hilft. Im Sommer wird Sonnenlicht reflektiert, und während der kalten Jahreszeit reduziert die Trockenisolierung den Wärmeverlust. Gleichzeitig sorgt die Konstruktion dafür, dass Kondenswasser im Inneren abgeführt wird.

Der Hohlraum wird unten und oben jeweils durch einen Lüftungsspalt belüftet, der die Feuchtigkeit auf natürlichem Wege verdunsten lässt.

Ist das Fassadensystem nicht belüftet, kann Feuchtigkeit nicht verdunsten, was bei Systemen ohne Hinterlüftung zu Schimmelbildung oder Pilzbefall führen kann.

Eine Verkleidung mit Swisspearl Plank Original muss stets als hinterlüftete Fassade mit einem Mindestabstand von 20 mm zwischen der Verkleidung und dem Windschutz ausgeführt werden. Unter Umständen (z. B. bei Hochhäusern) können örtliche Bestimmungen einen größeren Belüftungsspalt verlangen. Die Einlass- und Auslassöffnungen müssen einen Querschnitt von mindestens 150 cm²/m aufweisen.

Es muss sichergestellt sein, dass es bei einem Gebäude unten und oben eine freie Passage gibt sowie eine Belüftung unterhalb und oberhalb von Fenstern, Türen usw.



- 1** Swisspearl Plank Original 8 mm
- 2a** Verbindungslatte mind. 80x30 mm
- 2b** Zwischenlatten mind. 45x30 mm
- 3** Befestigung
- 4** Windbremse
- 5** Dämmung
- 6** Konterlatte 50x50 mm
- 7** EPDM-Band














Produktübersicht

Swisspearl Plank Original



Eigenschaften

Länge [mm]	3600
Breite [mm]	180
Dicke [mm]	8
Gewicht kg/Stk	7,75
Oberfläche	Zedern-Optik
Materialbedarf pro Stk/m ² (inkl. Überlappung)	1,85
Befestigungspunkte Stk/m ² (Unterkonstruktion 600 mm von Mitte zu Mitte)	12,8

	Farbcode	Farbbezeichnung
	CP 010	Agate Grey
	CP 030	Pebble Grey
	CP 040	Granite Grey
	CP 050	Bark Brown
	CP 080	Basalt Grey
	CP 150	Anthracite Grey
	CP 180	Signal Black
	CP 210	Pure White
	CP 280	Silk Grey
	CP 370	Oxide Red
	CP 380	Red Brown
	CP 410	Light Brown
	CP 480	Dark Brown


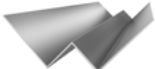






Die in unseren Prospekten gezeigten Farben können vom Originalfarbton abweichen. Für die Bemusterung stellen wir Muster mit der originalen Beschichtung zur Verfügung.

Zubehör

Befestigungsmaterial

	Bezeichnung	Schraubenantrieb	Blank	Erhältlich in allen Swisspearl Plank Farben
	Holzschraube 4,2x45 mm K7,5	Torx T15	■	-
	Holzschraube 4,8x38 mm K12	Torx T20	-	■
	Holzschraube 4,8x44 mm K12	Torx T20	-	■



Alu - Profile

	Bezeichnung	Maße [mm]	Blank	Beschichtet in Swisspearl Farben
	Außeneckprofil	3000/20	■	alle Farben
	Inneneckprofil	3000/25	■	*
	Abschlussprofil	3000/20	■	*
	Fenstersturzprofil	3000/90/40	■	*
	Fensterleibungsprofil	3000/100/40	■	*
	Fensterbankprofil	3000/25	■	*
	Sockelprofil	3000	■	*
	Lüftungsprofil	3000/40/33	■	**

* Nicht verfügbar in den Farbtönen: CP 030 Pebble Grey, CP 280 Silk Grey, CP 370 Oxide Red, CP 380 Red Brown
 ** Nur verfügbar in CP 180 Signal Black

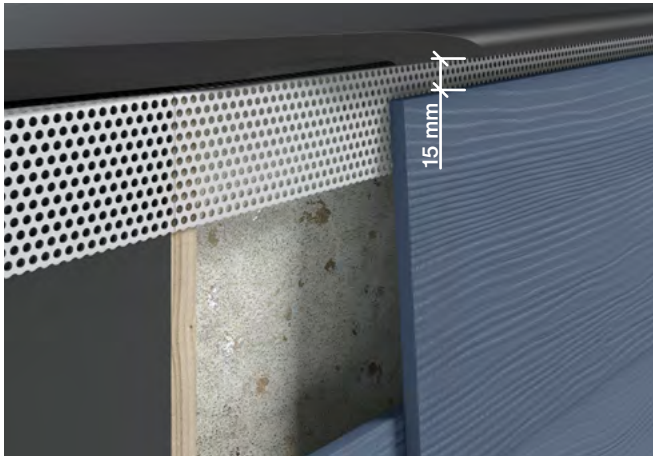
Zubehör

Werkzeug und Diverses

	Bezeichnung	Farben
	Plank Schlagschere	Schwarz
	Plank Acrylfarbe 500 ml	alle Farben
	EPDM-Fugenband 45 mm Breite, Rolle à 30 m	Schwarz
	EPDM-Fugenband 95 mm Breite, Rolle à 30 m	Schwarz

Montageanleitung

Verlegung der Profile



1. Swisspearl Lüftungsprofil

Für eine optimale Hinterlüftung hinter Swisspearl Plank Original installieren Sie ein Lüftungsprofil. Dieses ermöglicht den Luftaustausch von unten nach oben im verdeckten Bereich und schützt gleichzeitig vor Nagetieren sowie Verschmutzungen.



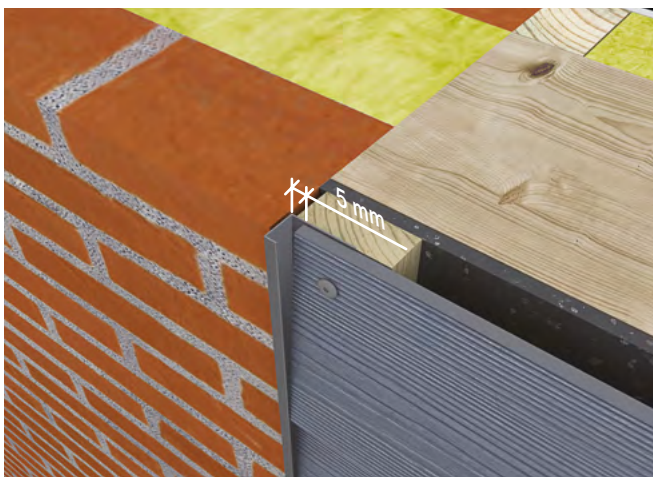
2. Sockelanfang mit Swisspearl Lüftungsprofil

Das untere Brett sollte mit:

- mindestens 150 mm Abstand zum Untergrund
- mindestens 50 mm Abstand zu Dach, Balkon oder anderen horizontalen Bauteilen angebracht werden.

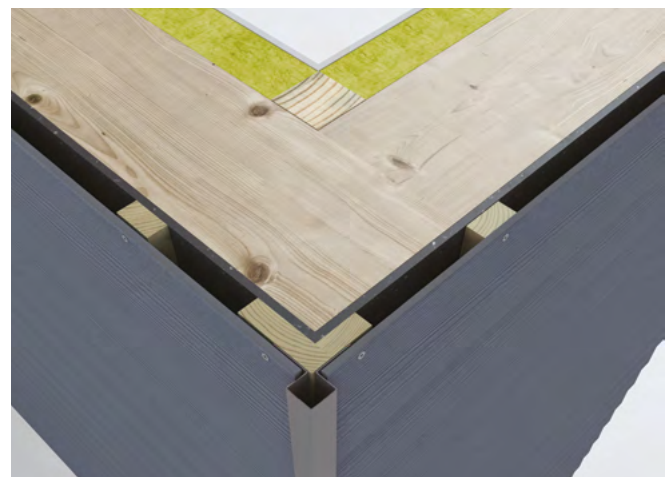
Hinweis:

Liegt der Abstand des unteren Bretts zum Untergrund unter 300 mm, wird empfohlen, die Rückseite des Bretts zusätzlich zu streichen.



3. Wandabschluss/-anschluss mit Swisspearl Abschlussprofil

Für einen sauberen Abschluss verwenden Sie das Swisspearl Abschlussprofil. Der Abstand zwischen dem Swisspearl Plank Original und Alu-Profil muss mindestens 5 mm betragen, um einen sicheren Wasserabfluss zu gewährleisten.



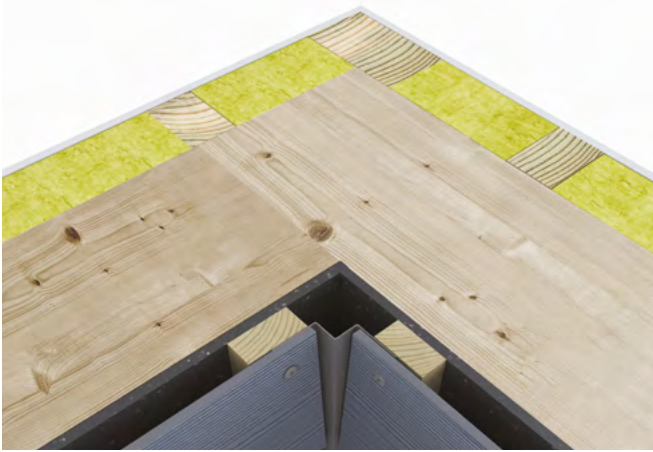
4. Außenecke mit Swisspearl Außeneckprofil

Das Swisspearl Außeneckprofil ermöglicht einen sauberen Abschluss. Halten Sie zwischen dem Swisspearl Plank Original und dem Alu-Profil einen Mindestabstand von 5 mm ein.

Eine Fuge kann optional vorgesehen werden, um den Wasserabfluss zu verbessern.

Montageanleitung

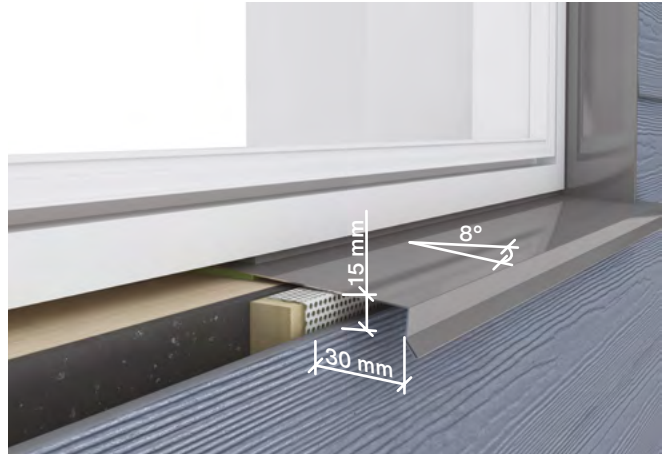
Verlegung der Profile



5. Inneneck mit Swisspearl Inneneckprofil

Das Swisspearl Inneneckprofil ermöglicht einen sauberen Abschluss. Halten Sie zwischen dem Swisspearl Plank Original und dem Alu-Profil einen Mindestabstand von 5 mm ein.

Eine Fuge kann optional vorgesehen werden, um den Wasserabfluss zu verbessern.



6. Swisspearl Fensterbankprofil

Ein Swisspearl Fensterbankprofil unterhalb von Fenstern bietet eine dauerhafte und langlebige Lösung.

Hinweise zur Montage:

- Bringen Sie Swisspearl Plank Original nicht in Bereichen an, die längere Zeit Wasser ausgesetzt sind.
- Für eine ordnungsgemäße Belüftung mindestens 15 mm Abstand zu den darunterliegenden Swisspearl Plank Original einhalten.

Bei Fensterbrettern länger als 3 m:

- Einen Schlitz ins darunterliegende Profil schneiden
- Eine Überlappung von 25 mm sicherstellen

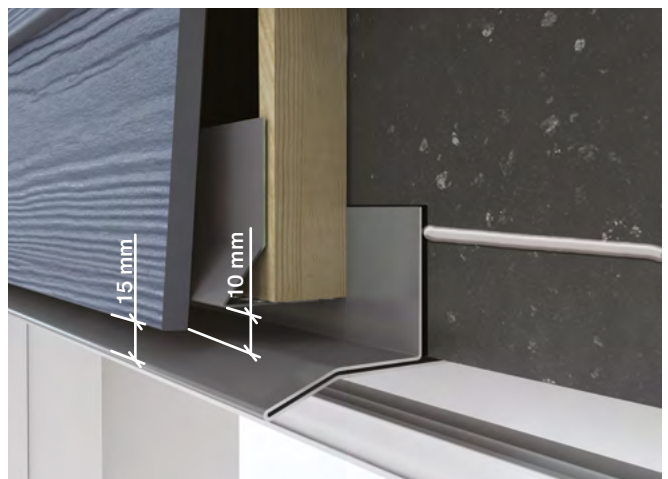
Bei Verwendung eines Swisspearl Fensterleibungsprofils:

- Einen Schlitz in das Fensterbrettprofil schneiden
- Nach oben biegen, um die 25 mm Überlappung zu erzielen



7. Leibungen mit Swisspearl Fensterleibungsprofil

Mit einem Swisspearl Fensterleibungsprofil erzielen Sie einen sauberen Abschluss um Fenster und Türen. Halten Sie einen Mindestabstand von 5 mm zwischen Planke und Profil ein. Optional kann eine Fuge vorgesehen werden, um den Wasserabfluss zu erleichtern.

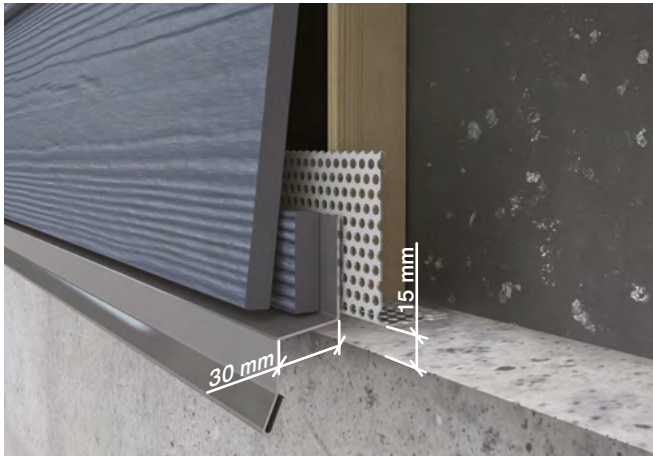


8. Sturz mit Swisspearl Fenstersturzsprofil

Mit einem Swisspearl Fenstersturzsprofil lassen sich Abschlüsse um Fenster und Türen sauber herstellen. Zwischen der Swisspearl Plank Original inklusive Unterlattung und den horizontalen Profilen ist ein Mindestabstand von 15 mm einzuhalten, damit das Wasser ungehindert abfließen kann.

Montageanleitung

Verlegung der Profile



9. Sockelanschluss mit Swisspearl Sockelprofil

Für einen dauerhaften Sockelabschluss, der das Wasser vom Gebäude wegführt, wird das Swisspearl Sockelprofil verwendet. Um die Höhe der Swisspearl Plank Original an die Außenfläche anzupassen, wird empfohlen, einen Streifen von 30 mm aus dem Brett zu schneiden. Für eine ordnungsgemäße Belüftung ist ein Mindestabstand von 15 mm zu angrenzenden Oberflächen einzuhalten.

Montageanleitung

Unterkonstruktion und Abstände

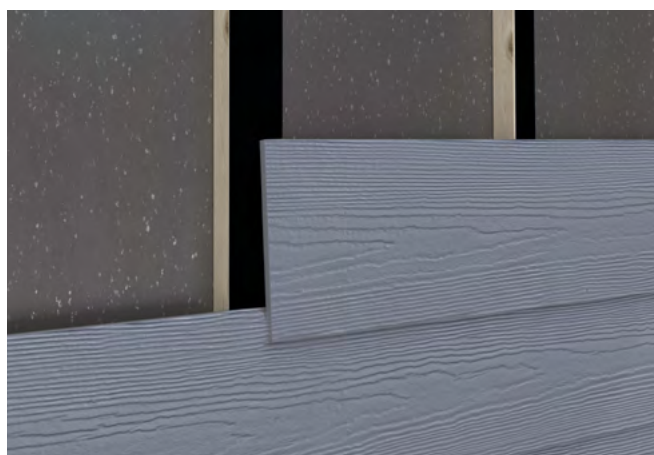
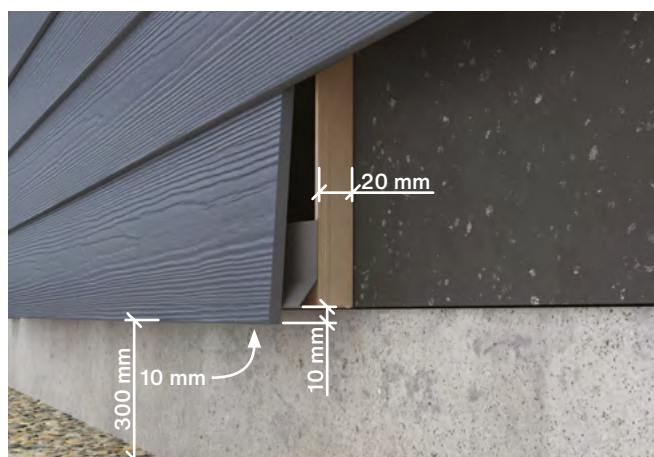
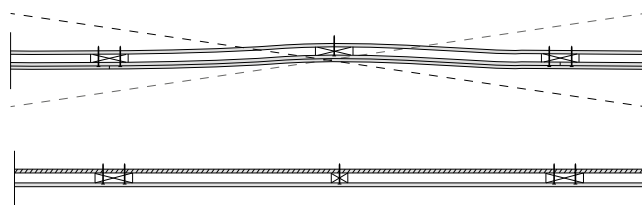
Swisspearl empfiehlt die Montage von Swisspearl Plank Original auf einer geraden Unterkonstruktion – alle Unebenheiten sind auf der fertigen Oberfläche sofort erkennbar.

Es muss ein Mindestabstand von 150 mm vom Untergrund bis zur Unterkante der Swisspearl Plank Original gewahrt bleiben. Bei Dächern, Balkonen und anderen horizontalen Bauelementen muss ein Mindestabstand von 50 mm zu den anderen Bauelementen unterhalb des Bodens des Produkts gewahrt bleiben. Das Produkt nicht so montieren, dass es in direkten Kontakt mit Wasser oder mit Oberflächen kommt, die Wasser auffangen.

Es ist wichtig, dass die Luft hinter dem Fassadenprodukt frei zirkulieren kann. Einen Mindestabstand von 20 mm hinter dem Produkt und eine Spalt von mindestens 15 mm oben und unten an der Verkleidung wahren.

Es muss ein Freiraum von 5 mm (vertikal) und 15 mm (horizontal) um Fenster- bzw. Türrahmen aus Metall oder anderen Baumaterialien gewahrt werden, damit sich die Baumaterialien thermisch ausdehnen können und Feuchtigkeit entsprechend abgeführt werden kann.

Zum Schutz der Traglattung vor dauerhafter Durchfeuchtung muss bei allen Holzunterkonstruktionen das Swisspearl EPDM-Band lückenlos über die gesamte Länge der Latte angebracht werden.



Montageanleitung

Befestigungen

Holzplatten

Swisspearl 45 Holzschraube, selbstbohrend	4x45 mm V2A/V4A für verdeckte Befestigung auf Holz-UK
Swisspearl Fassadenschraube	4,8x44 mm V2A/V4A für sichtbare Befestigung auf Holz-UK. In allen Farbtönen erhältlich
Gas-/Druckluftnagler	2,8x50 mm Schraubnagel Edelstahl

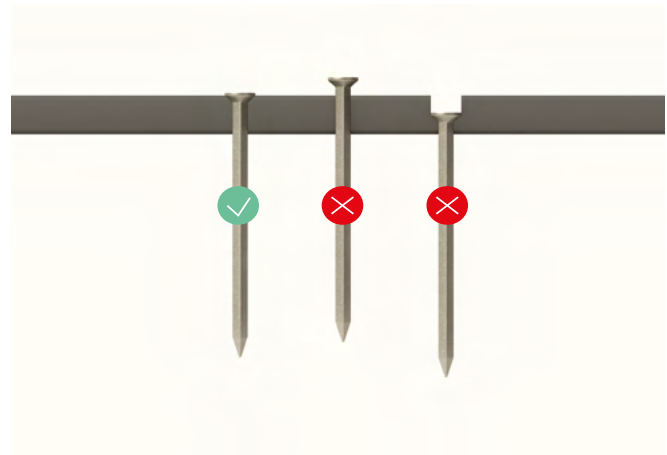
Auf Holz-UK

Swisspearl Schrauben werden direkt, ohne Vorbohren, durch das Swisspearl Plank Original in die Holzunterkonstruktion (UK) geschraubt. Die Schrauben müssen mindestens 28 mm tief in die Traglattung eingeschraubt werden.

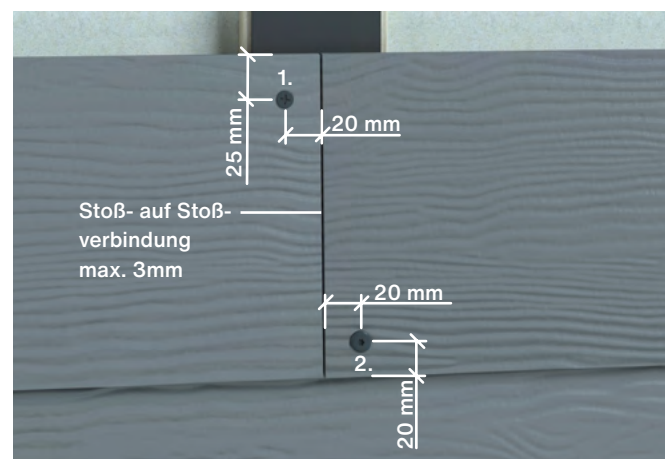
Alle Schrauben oder Schraubnägel müssen aus korrosionsbeständigem, rostfreiem Edelstahl bestehen.

Abstände

- Bei nicht sichtbarer Befestigung müssen alle Befestigung in einem Abstand von mindestens 25 mm zu den Oberkanten angebracht werden.
- Bei sichtbaren Befestigungen muss der Abstand der Befestigungen zu den Kanten und Ecken der Swisspearl Plank Original mindestens 20 mm betragen. Befestigungen dürfen nicht näher als 16 mm an den Ecken von Holzplatten angebracht werden.



Befestigungen dürfen weder versenkt noch abgewinkelt werden. Sie müssen bündig mit der Oberfläche der Swisspearl Plank Original abschließen.



Bei Stoß-auf-Stoß-Verbindungen darauf achten, dass die aneinander stoßenden Swisspearl Plank Original nur losen Kontakt miteinander haben.

Montagemethoden

Horizontale Montage der Swisspearl Plank Original auf Holz-UK

1. Wandkonstruktion
2. Traglattung
3. Swisspearl Plank Original

Mindeststärke für Traglattung:

Für die Belüftung ist ein Abstand von mind. 20 mm erforderlich.

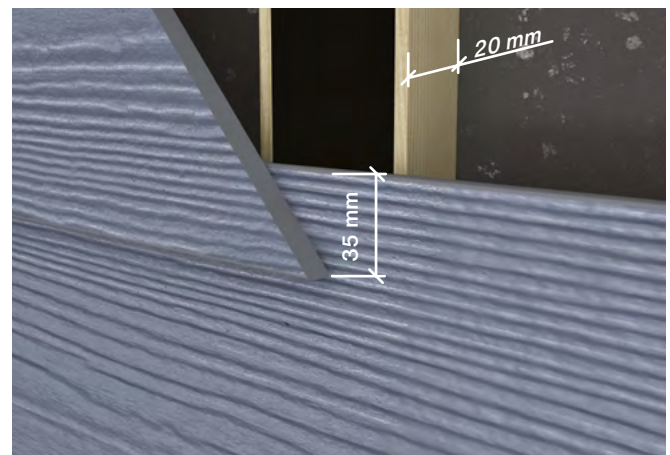
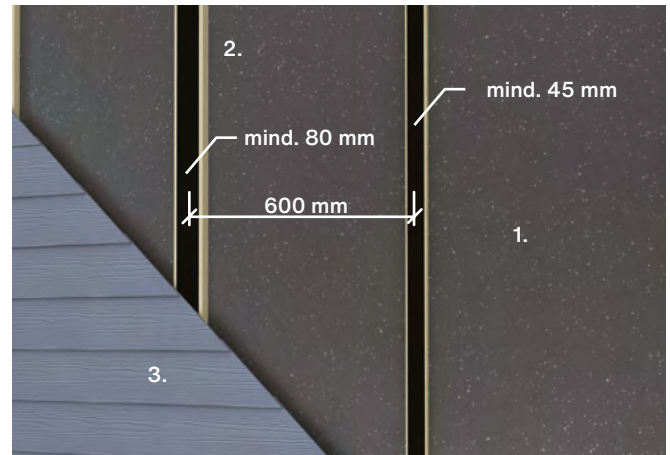
Mindestbreite (für Mittellatten): 45 mm

Mindestbreite: (für Stoß auf Stoß Verbindungslatten): 80mm

Maximaler Abstand zwischen den Latten: 600 mm (von Mitte zu Mitte)

Die Swisspearl Plank Original stets von unten nach oben an der Wand montieren. 10 mm unterhalb des Swisspearl Plank Original/ des Swisspearl Lüftungsprofils beginnen.

Jedes 180 mm Brett sollte 35 mm überstehen; dazu von unten nach oben alle 145 mm eine Markierung anbringen.



Montagemethoden

Vertikale Montage der Swisspearl Plank Original auf Holz-UK

Swisspearl Plank auf einer hinterlüfteten Holzlattung

1. Wandkonstruktion
2. Vertikale Latten, Dicke mind. 20 mm, maximal 1000 mm (von Mitte zu Mitte)
3. Horizontale Latten 38x56 mm.
4. Swisspearl Plank Original

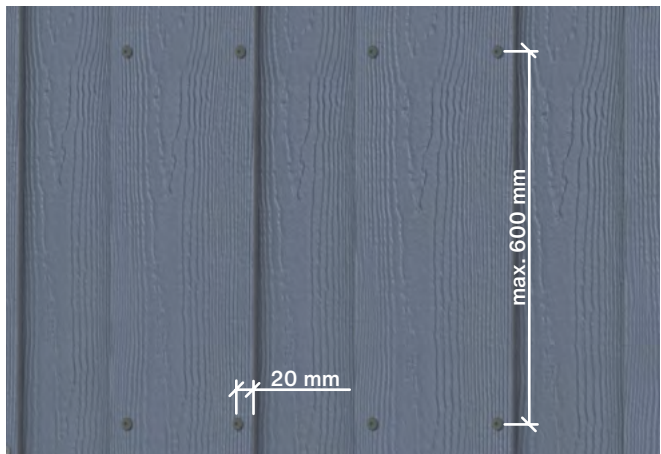
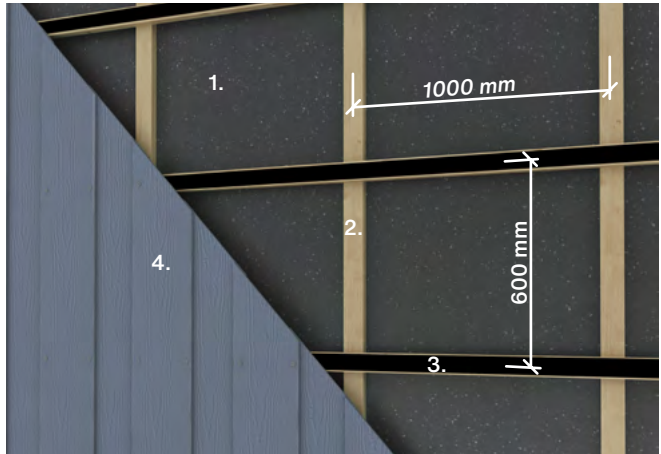
Maximaler Abstand zwischen den horizontalen Latten 600 mm (von Mitte zu Mitte).

Für sichtbare Befestigungen auf Holzlattungen.

Die Verkleidung wird mit einer Überlappung von mindestens 30 mm ausgeführt. Das unten liegende Swisspearl Plank Original wird mit Schraubnägeln oder Schrauben befestigt; das oben liegende Plank wird auf Holzlatten mit 4,8x44 mm Swisspearl Fassaden-Holzschrauben (Schrauben sind farblich passend erhältlich). Die Befestigung wird mit einem Mindestabstand von 20 mm zur Kante und 20 mm zur oberen und unteren Ecke angebracht.

Abstand der Swisspearl Plank Original

Innenbrett Abstand 300 mm (von Mitte zu Mitte)
 Außenbrett Abstand 300 mm (von Mitte zu Mitte)



Bei sichtbaren Befestigungen auf Holzlatten wird die Verwendung von Swisspearl Fassadenschrauben empfohlen.

Bearbeitung

Zuschneiden und Versiegeln

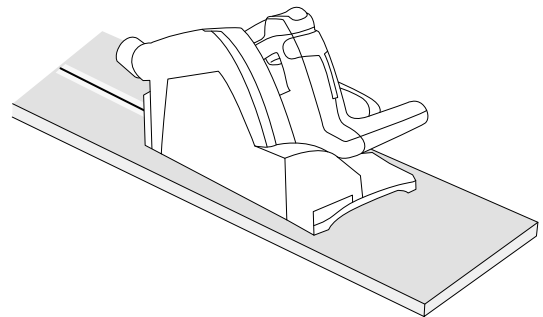
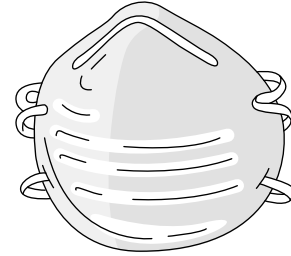
Beim Zuschneiden von Faserzement wird Staub erzeugt. Dieser Staub kann kristallines Siliziumoxid enthalten, das gesundheitsschädigend sein kann. Um eine angemessene Belüftung zu gewährleisten, stets im Freien arbeiten und Schneidwerkzeuge verwenden, bei denen wenig Staub anfällt. Alternativ kann ein HEPA-Filter-Vakuumschlus für elektrische Sägen verwendet werden, die mit einem Swisspearl Kreissägeblatt ausgestattet sind, um die Staubexposition unterhalb der zugelassenen Grenzwerte zu halten. Beim Zuschneiden niemals Wasser verwenden.

Kann eine angemessene Belüftung zur Minimierung der Staubexposition nicht gewährleistet werden, einen Einweg-Mundschutz tragen oder eine Atemschutzmaske mit einem Filter der Klasse P2 (gemäß EN 143) verwenden. Das Produkt mithilfe eines polykristallinen Diamant-Sägeblatts zuschneiden. Zur Minimierung der Staubexposition empfehlen wir die Verwendung des Swisspearl Kreissägeblattes. Bei Arbeiten in einem nicht belüfteten und nicht staubfreien Bereich empfehlen wir die Verwendung der Swisspearl Mechanischen Schere.

Bei Ausschnitten eine Pendelhubstichsäge mit einem Hartmetallblatt für Faserzement verwenden. Alternativ kann für kleinere Arbeiten auch ein grobes Holzsägeblatt verwendet werden.

Für ein glatteres Aussehen und um ein Abplatzen der Ecken zu vermeiden, schneiden Sie, je nach Rotationsrichtung des Sägeblattes, entweder von der Rückseite oder der Vorderseite. Entfernen Sie Staub von frischen Schnittkanten. Staub nach der Montage sofort mit einem trockenen Tuch abwischen, um zu vermeiden, dass sich Staubpartikel auf dem Swisspearl Plank absetzen.

Alle vor Ort vorgenommenen Zuschnitte müssen vor oder bei der Montage mit 100% Acryllatexfarbe erneut (vor allem aus optischen Gründen) versiegelt werden. Wir empfehlen den Einsatz von Swisspearl Plank Acrylfarbe.



Richtlinien

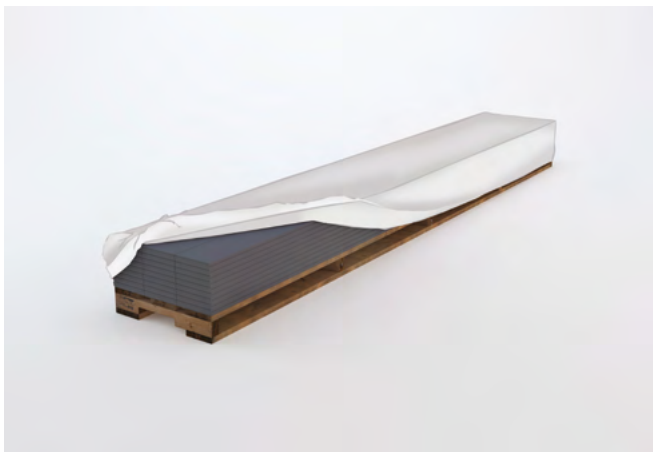
Lagerung und Handhabung



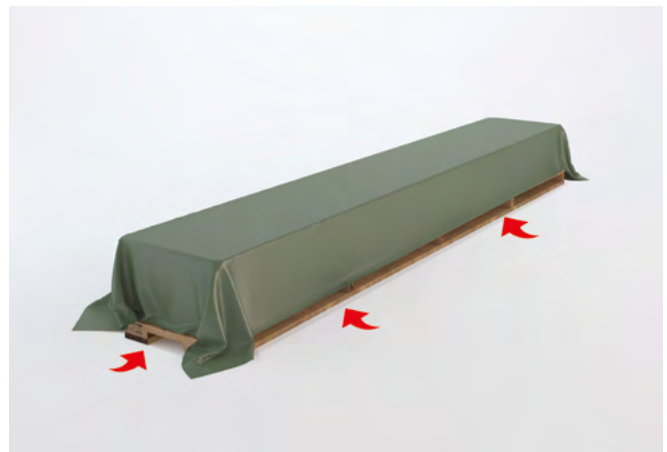
Die Paletten auf einem trockenen und ebenen Untergrund lagern.



Es können maximal 8 Paletten mit Swisspearl Planks Original übereinander gestapelt werden.



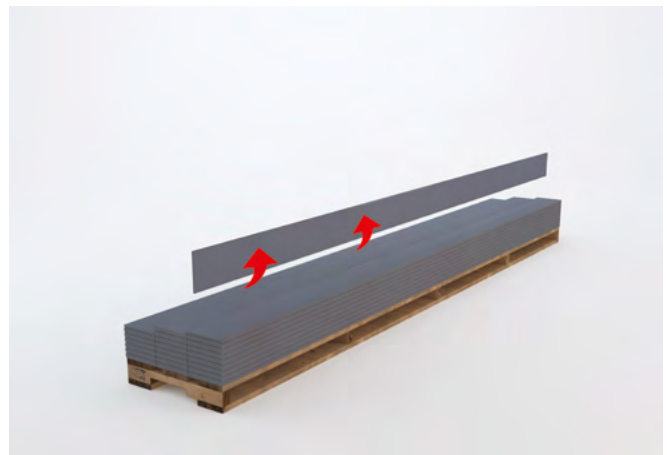
Um Kalkablagerungen auf der Oberfläche des Produkts zu vermeiden, die Plastikverpackung unmittelbar nach Anlieferung des Produkts an der Baustelle entfernen.



Die Materialien unter einer trockenen und gut belüfteten Plane lagern. Wenn das Produkt feucht geworden ist, das Produkt auf der Seitenkante lagern, damit es möglichst schnell trocknen kann. Niemals feuchte Produkte montieren.



Bei einer Lagerungszeit an der Baustelle von mehr als 2-3 Wochen sollte das Produkt unter einer Überdachung gelagert werden. Es können maximal 8 Swisspearl Plank Original Paletten übereinander gestapelt werden.



Die Swisspearl Plank Original darf nicht direkt von der Palette heruntergezogen werden, da dies bleibende Kratzspuren verursachen kann. Heben Sie das Produkt immer am schmalen Ende an, da es bei falscher Handhabung brechen könnte.

Richtlinien

Wartung und Instandhaltung

Jährliche Inspektion

Normalerweise muss eine Swisspearl Fassadenverkleidung nicht gewartet werden. Ihre Festigkeit, ihre Produkteigenschaften und ihre Funktion gegen Wind und Wetter bleibt über Jahrzehnte erhalten, jedoch können äußere Einflüsse, Spuren am optischen Erscheinungsbild verursachen.

Aus diesem Grund wird zu einer jährlichen Inspektion geraten. Dabei bitte darauf achten, dass die Lüftungsspalten der Be- und Entlüftung frei sind.

Reinigung

Die Swisspearl Verkleidungen können bei Bedarf mit kaltem oder lauwarmem Wasser gereinigt werden, dem ein schonender Haushaltsreiniger ohne Lösungsmittel zugesetzt wurde. Bei der Reinigung stets von unten und innerhalb von gut definierten Bereichen beginnen.

Mit reichlich Wasser spülen, bis die Fassade wieder vollkommen sauber ist.

Es wird empfohlen, vor der eigentlichen Reinigung die gewählte Reinigungsmethode in einem kleineren Bereich ausprobieren, um zu sehen, ob sich das gewünschte Ergebnis einstellt.

Hochdruckreiniger

Warnhinweis! Die Reinigung mit einem Hochdruckreiniger ist für Faserzementverkleidungen eine sehr aggressive Behandlungsmethode. Ein zu starker oder unsachgemäßer Einsatz von Hochdruckreinigern kann die Oberfläche beschädigen. Aus diesem Grund wird die Reinigung mit Hochdruckreinigern nicht empfohlen.

Moos und Algen

Moos- und Algenbewuchs lässt sich mithilfe von handelsüblichen Reinigungsmitteln entfernen. Beispielhaft sind Hypochlorit (Markenprodukt z. B.: Domestos), oder Benzalkoniumchlorid (Markenprodukt z. B.: Sagrotan) zu empfehlen.

Nach Befeuchtung der Fassade wird der Wirkstoff entsprechend der Gebrauchsanweisung aufgetragen. Wirkstoff nicht vollständig trocknen lassen. Mit reichlich klarem Wasser abspülen.

Ausblühungen

Ausblühungen sind eine natürliche Erscheinung. Es handelt sich dabei um weiße, pulverige Ablagerungen, die sich auf Baumaterialien auf Zementbasis bilden können (wie etwa Ziegelsteinen, Zementwänden, Mörtel oder Faserzement). Es handelt sich dabei um einen Prozess, bei dem Feuchtigkeit Salzkristalle an die Oberfläche bringt, die dann dort verdunstet und eine kreideartige Substanz hinterlässt.

Ausblühungen treten unter den folgenden drei Bedingungen auf:

1. Das Baumaterial enthält wasserlösliche Salze.
2. In der Wand ist genug Feuchtigkeit vorhanden, um die Salze zu lösen.
3. Für die löslichen Salze gibt es einen Weg, um an die Oberfläche zu gelangen.

Ausblühungen können aber auch ein Zeichen dafür sein, dass Wasser hinter die Verkleidung gedrungen ist. Stellen Sie sicher, dass alle Öffnungen ordnungsgemäß abgedeckt sind und dass kein Wasser über zu tief eingeschlagene Nägel eindringen kann.

Gelegentlich bilden sich Ausblühungen auf natürlichem Wege wieder von selbst zurück. Dennoch sollten Maßnahmen gegen Ausblühungen ergriffen werden.

Ausblühungen lassen sich mit einer verdünnten Lösung aus Tafelessig und Wasser entfernen. Das Verdünnungsverhältnis beträgt dabei 20 bis 50 Teile Essig auf 100 Teile Wasser.

In den meisten Fällen können mit einer Verdünnung von 25:100 gute Ergebnisse erzielt werden.

Für optimale Ergebnisse die folgenden Anweisungen beachten:

1. Bereiche, die nicht gereinigt werden sollen, gut schützen. Alle Pflanzen und sowie die gesamte Vegetation um die Fassade herum vor und nach dem Auftragen der Essig-Wasser-Lösung mit Wasser abspülen.
2. Die zu reinigenden Oberflächen mit Wasser befeuchten und 5-10 Minuten warten.
3. Die gesamte zu reinigende Oberfläche reichlich mit der Essig-Wasser-Lösung tränken. Die Lösung 10 Minuten lang auf der Oberfläche einwirken lassen.
4. Den behandelten Bereich gründlich von oben nach unten mit Wasser abspülen und anschließend an der Luft trocknen lassen. Bei besonders hartnäckigen Ausblühungen ist ggf. eine zweite Anwendung oder eine Behandlung mit einer sanften Bürste erforderlich. Den Bereich mit einer weichen Bürste oder einem Schwamm behutsam abreiben. Nicht zu stark reiben, da dies bei mit einem Anstrich versehenen Produkten die Oberfläche beschädigen kann. Ggf. diese Schritte wiederholen, bis Sie das gewünschte Ergebnis erzielt haben.

Arbeitsschutz

Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit

Den Siliziumoxidstaub nicht einatmen.

Wie bei allen Baumaterialien sind die örtlichen Bauvorschriften und Bestimmungen zu beachten, wenn die Verwendung der Swisspearl Produkte erforderlich ist. Arbeiten, bei denen Produkte verwendet werden, die kristallines Siliziumoxid enthalten, sollten nur in gut gelüfteten Bereichen und unter Beachtung einfacher und wirksamer Schutzmaßnahmen durchgeführt werden.

Beim Zuschneiden, Schleifen oder Bohren kann kristallines Siliziumoxid freigesetzt werden, das unter Umständen über die Atemwege aufgenommen werden kann. Das Einatmen größerer Mengen von Staub kann zu Reizungen der Atemwege, der Haut und/oder der Augen führen.

Aus diesem Grund wird das Tragen einer persönlichen Schutzausrüstung (Schutzbrille, Sicherheitskleidung und Atemschutzmaske mit P2-Zeichen) empfohlen. Die vollständigen und verbindlichen Informationen sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Für eine angemessene Belüftung des Arbeitsbereichs sorgen. Für optimale Ergebnisse wird die Verwendung der Swisspearl Mechanischen Schere empfohlen.

Staub nach der Montage mit Wasser abwaschen, um zu vermeiden, dass sich Staubpartikel in der Luft absetzen.







Swisspearl Österreich GmbH

Eternitstraße 34
4840 Vöcklabruck
Austria
Telefon +43 7672 707
info@at.swisspearl.com

swisspearl.com